

**Waldstandorte
Baden-
Württemberg**

Wuchsgebiet

Baar-Wutach

Regionale Einheit

5/04 Untere Wutach und südöstlicher Hotzenwald

Standortskundliche Höhenstufe

submontan

Höhenverbreitung (Wald)

583 (385 bis 813) m. ü. NN

Klimadaten 1961-1990 (regionalisiert)*

7,9 Ø Temp. / Jahr [°C]

14,5 Ø Temp. / Veg.-periode [°C]

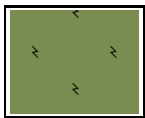
1089 Ø Niederschlag / Jahr [mm]

451 Ø Niederschlag / Veg.-periode [mm]

* die Klimadaten sind regionalisiert und auf die Regional-Zonale Einheit bezogen

tRH

Buchen-Tannen-Eschen-Wald auf tonigem Rutschhang



Standortskundliche Wasserhaushaltsstufe:

mäßig frisch bis frisch, örtlich und am Sonnenhang mäßig trocken

oliv
schwarze Rutschpfeile

in der

Gruppe der Rutschhänge

(Latent bis akut rutschgefährdete steile bis schroffe, z.T. auch nur mäßig geneigte Hänge; ausgeprägt unruhige Morphologie, oft mit Rutschkissen und Hangquertälchen sowie einem Mosaik aus Kleinstandorten mit weiter Wasserhaushaltsspanne; zumindest im Untergrund immer plastisch-toniges Material, überwiegend im Braunen Jura und Keuper, seltener im Lias und Muschelkalk)

Morphologie und Boden	Morphologische Beschreibung	Sonstige, morphologisch bedingte Standortseinheiten zur Zeit beruhigte, unruhige, mäßig steile Hänge vorwiegend im Keuper; meist Ton mit unterschiedlichen Sand- und Schluffanteilen; fließende Übergänge zu RHB und zu Tonhängen
	Bodentyp	Bodentypenmosaik: v.a. Pelosol, Braunerde-Pelosol, Hangpseudogley-Braunerde bis Parabraunerde
	Humusform	Mull bis Mullmoder
	Basenausstattung	keine Eingabe
	Podsoligkeit	ohne Podsoligkeitsmerkmale
	Rutschgefährdung	Rutschhang in Ruhe
Vegetation	Ökologische Artengruppen	Milium effusum-, Asarum europaeum-, Ajuga reptans-, Urtica dioica-, Stachys sylvatica-, Rubus-, Mercurialis perennis-, (Impatiens noli-tangere-, Carex montana) - Gruppe
	Aufnahmen	12 Vegetationsaufnahmen (2006 bis 2015)
	Natürliche Waldgesellschaft	Ahorn-Eschenwald mit Tanne; Ahorn-Eschenwald; stellenweise Waldgersten-Buchenwald mit Tanne und Hexenkraut; stellenweise Waldgersten-Buchenwald mit Tanne und Waldziest; stellenweise Waldgersten-Buchenwald mit Tanne (typisch)


Baumarten des Standortswald	Hauptbaumart(en)	Rotbuche, Weißtanne, Gemeine Esche
	Nebenbaumart(en)	Bergahorn, Bergulme, Spitzahorn, Stieleiche, Traubeneiche
	Pionierbaumart(en)	Aspe (Zitterpappel), Salweide, Vogelbeere (Eberesche)

Baumarteneignung		Konkurrenzkraft	Pfleglichkeit	Sicherheit	Leistung	
	geeignet (g)	Es	1	2	1	2
		Ta	1	2	1	2
	geeignet bis möglich (g/m)	BAh	1	2	1	2
		RBu	1	2	2	2
	möglich (m)	TrEi	3	2	1	2
		StEi	3	2	1	2
	wenig geeignet (w)	Dgl	2	2	3	2
		Kie	3	2	1	2
		Fi	2	2	3	2
	sonstige Laubbaumarten	BUI, HBU, SAh, VKir, WLi				
	sonstige Nadelbaumarten	-				

Vorkommen	Fläche der Standortseinheit	80 ha
	Anteil der Standorteinheit innerhalb der Regionallegende	häufig (1,42 %)
	Kartierzeitraum	2010-19 - 38,4 %
		2000-09 - 61,6 %

Organisatorisch	Link zur Regionallegende	https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/Leg_5_04_submontan.pdf
	Link zur Regional/zonalen Baumarteneignung	https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/BaEig_5_04_submontan.pdf
	Link zur Vegetationsgruppierung	https://www.fva-bw.de/fileadmin/scripts/forschung/wns/stoka/legenden/VegGru_5_04_submontan.pdf
	Zugehörige Kartierobjekte	9610, 10026

Impressum



Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg
 Abt. Waldnaturschutz
 Wonnhaldestr. 4
 79100 Freiburg
 Waldnaturschutz.FVA-BW@Forst.bwl.de

Datenquelle:

© Standortdaten: Landesforstverwaltung BW

Technische Realisierung:

IDaMa GmbH, Freiburg www.idama.de